

FENDEL & PARTNER  
UNTERNEHMENSBERATUNG

# NEUES VON DER KUNST, ZU FÜHREN UND SICH FÜHREN ZU LASSEN



## Liebe Leserin, lieber Leser, guten Tag!

als wir vor ein vielen Jahren im damals für uns noch völlig unbekanntem Osten Deutschlands unterwegs waren, begegnete uns die Frage "was ist Glück?" an einem Kirchturm hängend inmitten einer Baustelle.

Das Foto schlummerte vor sich hin und tauchte jetzt plötzlich wieder auf, nachdem wir uns seit inzwischen 11 Monaten mit dem Inneren Unternehmer beschäftigen. Haben wir bisher ausgesprochen, dass er für uns etwas mit Glück zu tun hat? Zum Beispiel mit dem Glück, aktiv mitzuwirken und etwas zu gestalten?

Vielleicht ist ja der Innere Unternehmer ein Glücksschmied?

Jedenfalls kommen wir zu dem Schluss, dass es das Glück gibt, dass es manchmal auf Baustellen wohnt, und dass es sich gern mit Fragezeichen zusammensetzt.

Und wo Fragezeichen sind, sind wir auch gern dabei - denn da gibt es immer etwas zu entdecken.

In diesem Sinne viel Glück beim Lesen unseres Newsletters!

### Inhalt

[Innere Kündigung, eine Garantie für Dauerbeschäftigung](#)

[Tipp zum Selbst-Coaching](#)

[Aktuelle Workshops](#)

[PDF-Druck-Version](#)

[Newsletter abonnieren](#)

[Ihr 3 Minuten-Feedback zum Newsletter](#)

### Die Zwangslage: "Jetzt reicht es"



Wahrscheinlich haben es viele von uns schon erlebt: man gerät in einem Unternehmen oder Team (oder auch einer Familie oder Partner-Beziehung) in eine Situation, in der die unangenehmen Ereignisse sich häufen, und man weiß genau: es werden wirklich wichtige eigene Werte verletzt, und der Punkt ist gekommen, an dem man sagt "jetzt reicht es".

### Es wird kalt, und eigentlich leiden alle.

Oft kann man aber nicht einfach weggehen: man steht unter Vertrag, man braucht das Geld, andere würden ungerechtfertigt leiden, die Enttäuschung wäre zu groß, kurzum: man muss bleiben. Was macht man?

Man bleibt zwar äußerlich da, kündigt aber innerlich und distanziert sich vom weiteren Geschehen.

Das wirkt für einen selbst zunächst erleichternd, aber dieses Gefühl hält nicht lange. Mehr oder weniger schleichend macht sich eine eigenartige Kälte und Abgestumpftheit breit.

Leider, leider hat dieser Zustand eine Menge von leidvollen Effekten. Man ist für die anderen nur noch teil-anwesend: sie erleben einen vielleicht als seltsam stumpf, abwesend, etwas zäh, mal traurig und dann wieder unvermittelt aggressiv. Das wirkt ansteckend und kann zu Epidemien führen - gerade dann, wenn man einer Gruppierung angehört, in der das Miteinander intensiv und wertorientiert angelegt ist.

Während also "die da draußen" leiden (und unter Umständen so tun, als ob nichts sei), findet das Unangenehmste im eigenen Inneren statt; da, wo die Kündigung ausgesprochen wurde: man leidet, und gleichzeitig wird alles immer frostiger. Eine Lösung ist weit und breit nicht in Sicht. Mit dem Schmerz geht man dann um, indem man sehr rational ist. Man beißt auf die Zähne (besonders gern auch nachts im Schlaf).

Aber unausgesetzt beschäftigt man sich mit dem ganzen Komplex, und viele andere tun das auch. Er wird zu einer gemeinsamen Dauerbeschäftigung, die den Beteiligten oft gar nicht bewusst ist. Die Unbeteiligten allerdings, denen man wieder und wieder sein Leid klagt, könnten ein Lied davon singen ...

## Hand aufs Herz: worum geht es in diesen Situationen wirklich?



Es geht darum, in diesem Leben wieder eine Chance zum Glück zu sehen. Sich mit dem Leben wieder zu verbinden, Dankbarkeit empfinden zu können und wieder Vertrauen zu entwickeln.

Wie das im Einzelfall aussieht und wie man es erlebt, hängt vom persönlichen Stil und Geschmack und den Möglichkeiten ab, die man zur Verfügung hat.

Was aber immer nötig ist, das ist Bewegung. Mit der Entscheidung, sich wieder zu bewegen und aus dem "inneren Exil" zurückzukehren, wendet man sich dem Leben wieder zu. Man wird wieder aktiver Teil des Ganzen - wenn es gut läuft, mit anderen gemeinsam und für andere.

Dann kann man sich auch dafür entscheiden, einmal Angefangenes zu Ende zu bringen. Man kündigt oder man bleibt. Man trifft eine Entscheidung, zu der man stehen kann und mit der man klare Signale setzt. Etwas geht in Frieden zu Ende, und etwas anderes kann neu entstehen. Sei es ein neuer Arbeitsplatz oder ein neues Interesse am alten Wirkungskreis.

### Im Zweifel: den Zweifel als Ratgeber für den nächsten Schritt nutzen

Alles nette Worte? Danach hört es sich wahrscheinlich an, wenn man mitten drinsteckt und gerade gar nichts mehr geht. Dann hilft es vielleicht, wenigstens dem Zweifel zuzuhören. Und jemanden zu finden, der oder die einem dabei zur Seite steht und bereit ist, sich das gemeinsam anzuhören. Der oder die neugierig ist und mitspürt, was werden will. Denn da sind nicht Besserwissen oder gute Ratschläge gefragt, sondern die Bereitschaft, völlig offen zu sein und sich überraschen zu lassen.

### Tipp zum Selbst-Coaching

Wie sieht es bei Ihnen aus, gibt es vielleicht die eine oder andere Situation, in der Sie innerlich gar nicht mehr dabei sind?  
Haben Sie Lust herauszufinden, was da vielleicht entdeckt werden will?

[Lernen, was wirklich entdeckt und eingebaut werden will...](#)

**Aktuelle Workshops - für unternehmerische Menschen, Führungskräfte, Freiberufler**



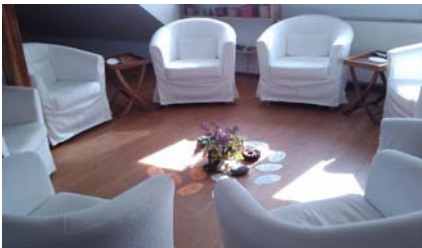
Wochenend-Workshop am 28./29. Januar

**Basis für Erfolg - volle Aufmerksamkeit für Privilegien & Macht & Grenzen**

Das ist der Workshop, in dem es um das Einbringen der eigenen Möglichkeiten in die Beziehungen zu anderen geht - denn zum eigenen Erfolg braucht man immer auch andere ... [mehr dazu finden Sie hier.](#)

[Ein pdf mit allen Details - auch zum Ausdruck.](#)  
[Sofort anmelden](#)

---



Letzter Montagabend im Monat

**Der Kreis ohne Namen**

nächster Abend: 29. Nov. [Weitere Informationen und Anmeldung hier.](#)  
weiter geht es am 31. Jan. und 28. Febr. 2011

---

[Das komplette Workshop-Programm 2010/11 finden Sie hier.](#)

Das Allerbeste für Sie,  
Ihr Team und Ihr Unternehmen

Franz Fendel und Dorothee Fendel



## Unsere Leistungen für Kunden

[Coaching](#)

[Team-Coaching](#)

[Strategie & Business](#)

[Development](#)

[Kommunikation: vom Kern zur Botschaft](#)

[Veränderung & Innovation](#)

[Konfliktlösung](#)

[Workshops & Weiterbildung](#)

[Facilitation &](#)

[Moderation](#)

## Schnelle Links

[Fendel & Partner](#)

[Akademie](#)

[Newsletter-Archiv](#)



+ 49 6151 9769137 und 9769136 | [service@fendel-und-partner.de](mailto:service@fendel-und-partner.de)